



Eigenschaften und Strukturen der Sitzoberflächen-Materialien

Velour:



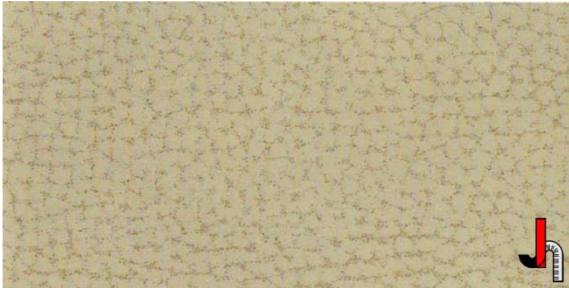
Bei Velours-Gewebe werden nach dem Weben die Schlingen aufgeschnitten und stehen dann rechtwinklig vom Gewebe ab. Mit der Zeit kann Velours seinen Flor verlieren, da dieser aufgeschnitten wurde und so lose im Gewebe liegt. Man versucht dies auf der Rückseite mit einer Fasereinbindung aus Kunstlatexdispersionen zu verhindern. Dieser aufstehende Flor ist länger als beim Samt, der ansonsten gleich hergestellt wird. Dieses Gewebe bietet angenehmes Sitzen auch bei längerem Klavierspiel und pflegeleicht lässt es sich mit dem Staubsauger und einem angefeuchteten Mikrofaser Tuch.

Samt:



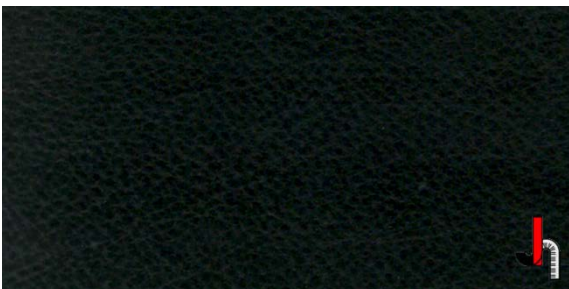
Samt unterscheidet sich von Velours in der Länge des Flors. Beim Samt ist er am kürzesten (maximal zwei bis drei Millimeter lang), daher fühlt sich Samt sanft an. Durch den Flor bedingt hat Samt eine Strichrichtung, die bewirkt, dass der Stoff mit dem Strich oder gegen den Strich unterschiedlich aussieht und sich anfühlt.

Ecologic Vinyl:



Ecologic Vinyl ist ein hochwertiger chrom-, metall- und PVC-freier Polsterbezug für den Hospitality-, Office-, und Public Area-Bereich. Das nachhaltige Material wird mit einem sehr robusten Polyurethan-System produziert, das wasserbasiert und somit lösungsmittelfrei ist. Die Oberfläche ähnelt Kalbsleder, hat eine weiche Haptik und ist in unterschiedlichen Farben erhältlich. Pflegeleicht wird der Bezug mit einem angefeuchteten Mikrofasertuch abgewischt.

Kunstleder (Skay):



Kunstleder gibt es schon seit vielen Jahrzehnten. Unter Kunstleder versteht man Materialien, die wie Leder aussehen, aber nicht als solche deklariert werden dürfen, weil es sich nicht um Leder im Sinne der Definition handelt.

Kunstleder wird auch "Skai", "Vinyl", "Pelliccia artificiale" oder "Piel artificial" genannt.